

TOP 8.1 Neue Verwaltungsstruktur

Nach zwei Jahren im Amt und eingehender Befassung mit der Struktur und den Aufgaben der Kreisverwaltung, ist der LR zu der Entscheidung gekommen, die Verwaltungsstruktur nach dem Ausscheiden der beiden Dezernenten Carl und Allroggen zum 1.1.2017 zu verschlanken und die Anzahl der Dezernate von sieben auf fünf Dezernate zu reduzieren.

In diesem Zuge erfolgt auch eine teilweise neue Zuordnung der Ämter in die Dezernate bzw. Stabsstellen, um hier Synergien zu schaffen, indem Koordinierungsbedarfe verringert und verwaltungsinterne Informationswege verkürzt werden

- Zum 1.11.2016 wird eine Stabsstelle 01 Wirtschaftsförderung und Strategische Kreisentwicklung unter der Leitung von Herrn Dr. Tengler gebildet. Hier wird das Amt 61 mit den Abteilungen 61.1 Verkehr und Mobilität und 61.2 Raumplanung und Regionalentwicklung integriert. Die Abteilung 61.3 Straßenbau wird als Abteilung 22.3 in das Amt für Beteiligungen, Gebäudewirtschaft und Wohnungsbauförderung integriert. Die Abteilung 61.0 Verwaltungsaufgaben wird aufgelöst und deren Aufgaben auf die Stabsstelle 01 und das Amt 22 verteilt.
- Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wurde bereits die neue Stabsstelle Pressestelle und Öffentlichkeitsarbeit/Büro des Landrates geschaffen, die ebenso wie die Gleichstellungsbeauftragte, das Kreistagsbüro und das Rechnungsprüfungsamt direkt dem Landrat unterstellt ist.
- Im Dezernat 1 unter der Leitung der Kreiskämmerin Svenja Udelhoven werden zum 1.1.2017 die internen Dienst- und Serviceleistungen mit dem Amt für Zentrale Steuerungsunterstützung, dem Amt für Personal und Allgemeine Dienste, dem Amt für Finanzwesen und dem Amt für Beteiligungen, Gebäudewirtschaft und Wohnungsbauförderung -dem auch der Kreisstraßenbau zugeordnet wird- gebündelt, um diese besser zu verzahnen.
- Im Dezernat 2 unter der Leitung der Kreisdirektorin Annerose Heinze wurde zum 1.7.2016 das Sozialamt und das Kommunale Integrationszentrum angesiedelt. Im Sozialamt wurde zum 1.9.2016 eine neue Abteilung 50.0 Haushalt, Controlling, Hilfe zur Pflege in Einrichtungen, SGB II eingerichtet. Ebenso werden der Kreisdirektorin zum 1.1.2017 der Aufgabenbereich Kommunalaufsicht und Wahlen, der im kommenden Wahljahr von besonderer Bedeutung ist, sowie das Amt für Bevölkerungsschutz zugeordnet. Als Allgemeine Vertreterin des Landrates ist sie außerdem noch für die Kreispolizeibehörde zuständig.
- Dezernat 3 unter der Leitung von Thomas Wagner(vorher Dezernat 6) bleibt unverändert mit dem Archiv, dem Amt für Schule und Bildungskoordination, dem Kultur- und Sportamt, dem Jugendamt sowie den Psychologischen Beratungsdiensten bestehen.

- Im Dezernat 4 unter der Leitung von Christoph Schwarz sind zukünftig das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, das Bauaufsichtsamt, das Amt für Technischen Umweltschutz sowie das Amt für Natur- und Landschaftsschutz angesiedelt. Diese Zuordnung erfolgte, da zwischen diesen Ämtern zahlreiche Schnittstellen bestehen, was den Umweltschutz betrifft sowie eine enge Zusammenarbeit im Verwaltungsverfahren erforderlich ist.
- Im Dezernat 5 unter der Leitung von Michael Jaeger wurden die eher ordnungsbehördlichen Bereiche Rechts-und Ordnungsamt, Straßenverkehrsamt, Versorgungsamt, Gesundheitsamt sowie das Amt für Katasterwesen und Geoinformation zusammengefasst. Ebenso wurde dort die Aufgabe des Datenschutzbeauftragten angesiedelt.
- Im Übrigen wird derzeit die Zusammenlegung der Ämter 66 Amt für Technischen Umweltschutz und 67 Amt für Natur- und Landschaftsschutz zu einem Umweltamt geprüft.

Die o.g. Maßnahmen sind ein wichtiger Schritt, um die Kreisverwaltung zukunftsgerichtet aufzustellen, was auch durch den Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) über die von ihr in der Kreisverwaltung durchgeführte Organisationsberatung bestätigt wird.